



155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag



Download



Online Lesen

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag

Jean Feldman

155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag Jean Feldman

 [Download 155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen stru ...pdf](#)

 [Online lesen 155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen st ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen 155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag Jean Feldman

217 Seiten

Kurzbeschreibung

Ratgeber und Methoden-Handbuch für Lehrer an Grundschulen, Klasse 1–3 +++ Sie haben viel vor an einem Schultag! Damit Sie Ihre Pläne auch alle umsetzen können, helfen Ihnen die 155 leicht realisierbaren Ideen, Tipps und Tricks dieser Lehrerhandreichung. Die Kinder sammeln durch ritualisierte Methoden- und Phasenübergänge neue Motivation für die nächste Unterrichtssequenz und lernen dank der Rhythmisierung innerhalb verlässlicher Strukturen. Und das schont auch Ihre Zeit und Nerven. Mit Hilfe verschiedener Anregungen, wie Reime, Spiele, Bewegungsangebote und Basteleien, lassen sich in der Schule nicht nur Einstiege in den Unterricht, Übergänge und Aufräumphasen, sondern auch Regenspauzen und kleine Motivationsphasen zwischendurch kurzweilig gestalten. Ohne große Unterrichtsvorbereitung fördern Sie so jeden Tag durch abwechslungsreiche Rituale die Aufmerksamkeit, Konzentration und Kreativität Ihrer Schüler. Zusätzlich liefert Ihnen die Ideensammlung organisatorische Tipps, z.B. für die Erarbeitung von Klassenregeln oder eine reibungslose Gruppeneinteilung, was sie zu einer wertvollen Organisationshilfe für die Klassenleitung macht. Geeignet für Berufseinsteiger, aber auch für „gestandene“ Lehrer. Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Erfolgreich lehren und lernen mit Ritualen Um erfolgreich zu unterrichten und Übergänge sinnvoll zu nutzen, sind eine kreative Ader und natürlich ein breiter Methodenfundus von Vorteil. In diesem Buch finden Sie dafür jede Menge nützlicher Rituale und Ideen für den Unterrichtsalltag. Mit den vorgestellten Aktivitäten verläuft der Tag strukturierter und entspannter, und die Kinder sind ausgeglichener und lernen besser – schließlich geben Rituale Sicherheit und stärken die Identifikation mit der Gruppe. Vor allem aber werden die Kinder von den vielfältigen Ideen, Methoden, Liedern, Geschichten und Spielen begeistert sein. Durch die Hirnforschung kommen wir zu den nötigen Einsichten, um uns richtig auf die Bedürfnisse von Kindern und ihre Lernwege einstellen zu können. Dieses Buch verbindet Aspekte der Hirnforschung mit praktischen Unterrichtserfahrungen. Dabei ist es keine Überraschung, dass Neurowissenschaftler genau die Vorgehensweisen empfehlen, die aufmerksame, kindorientierte Lehrer, Erzieher und Eltern schon lange praktizieren. Die folgenden Unterrichtsprinzipien und Methoden finden in diesem Buch Anwendung. Auf diese Weise sichern Sie für die Kinder nachhaltigen Lernerfolg: Das Gehirn spricht auf alles an, was neu ist. Wecken Sie also hin und wieder die Aufmerksamkeit und das Interesse der Kinder, indem Sie sie mit etwas Unbekanntem überraschen. Das Gehirn liebt Herausforderungen. Kinder sind von Natur aus neugierig und an ihrer Umwelt interessiert. Durch offen gestellte Fragen zu bedeutsamen Themen der Kinder können Sie kreative Eigenleistungen des Gehirns fördern. Sinnliche Reize sind für das Lernen essenziell. Der beste Weg, Kindern Informationen zu vermitteln, ist das Ansprechen möglichst vieler Sinne. Je mehr „Lernkanäle“ bei einer Aktivität beansprucht werden, umso wahrscheinlicher ist es, dass die Kinder viel davon behalten. Kindern sind motivierende, konstruktive Rückmeldungen wichtig. Je unmittelbarer und partnerschaftlicher das Feedback, desto eher verstärken Sie positive Handlungen und sichern den Lernzuwachs der Kinder. Eine angenehme Lernumgebung ist das A und O für Ihre Gruppe. Je mehr sich Kinder in ihrem Umfeld wohlfühlen, desto mehr Freude und Eigeninitiative entwickeln sie beim Lernen. Gemeinsame Gruppenaktivitäten, viel Lob und eine Atmosphäre des Angenommenseins wirken sich positiv auf Lebensfreude und Selbstvertrauen der Kinder aus. Druck, Angst oder Einengung sind kontraproduktiv. Erfolgreiches Lernen benötigt Zeitpläne, routinemäßige Abläufe, Regeln und Rituale. Wiederkehrende Strukturen geben Kindern Halt und Sicherheit. So wissen Kinder jederzeit, was sie zu einer bestimmten Tageszeit oder bei einer bestimmten Aktivität erwartet. Rituale stärken das Selbstbewusstsein – vor allem, wenn die Kinder sie selbst oder mitentwickelt haben und hohe Identifikation mit der Gruppe und dem Lerngegenstand besteht. Tägliche rhythmische Aktivitäten geben den Kindern Orientierung im Unterrichtsalltag. Dazu gehören Begrüßungsrituale, Lieder, Spiele, Reime und Sprechverse – so geben wir dem Gehirn „Starthilfe“. Kinder brauchen liebevolle, konstante Beziehungen und gute Vorbilder. Da sie

mehr aus unseren Handlungen lernen als aus dem, was wir ihnen sagen, sollten wir uns stets so verhalten, wie wir es auch von ihnen erwarten. Das Gehirn benötigt zum optimalen Lernen viel Flüssigkeit, gesundes Essen und die nötigen Ruhepausen. Der Übergang von Gelerntem vom Kurzzeit- ins Langzeitgedächtnis findet nämlich während der Erholungspausen statt – und nur, wenn der Lerngegenstand von den Kindern als bedeutsam wahrgenommen wird. Achten Sie auf ausreichend Frischluft im Raum. Lassen Sie die Kinder zwischendurch (draußen) herumlaufen. Führen Sie Gymnastik-, Bewegungs- und Entspannungsübungen durch, wenn die Konzentration nachlässt oder die Kinder längere Zeit ruhig gesessen haben. Versuchen Sie möglichst oft, Lernen mit Bewegung zu kombinieren. Egal, ob laufen, hüpfen, drehen, schwingen – das Gehirn ist nicht nur für geistige, sondern auch für körperliche Aktivitäten dankbar. „Über-Kreuz-Bewegungen“ sorgen für ein besseres Behalten von Informationen. Längs durch den Körper verläuft die so genannte Mittellinie. Gymnastik- und Bewegungsübungen, bei denen Arme und Beine diese Mittellinie kreuzen (z.B. rechter Arm zum linken Knie), sorgen dafür, dass beide Gehirnhälften aktiviert werden und damit analytische und kreative Prozesse beim Lernen zum Einsatz kommen. Die Gestaltung der Lernräume (Schulgelände, Schulgebäude, Klassenraum) spielt für das Wohlbefinden und für den Lernerfolg eine große Rolle. Lernförderlich sind z.B. viel Tageslicht, frische Luft, kühle Temperaturen und vielleicht ein paar Grünpflanzen im Zimmer. Eine von den Kindern selbstgestaltete, aufgeräumte und übersichtliche Lernumgebung mit Themenecken, Rückzugsorten und frischen Farben schafft eine Wohlfühl-Atmosphäre und sorgt für erfolgreiches, selbstgesteuertes Lernen. Betten Sie das Lernen in den Kontext alltäglicher Erfahrungen und Interessen der Kinder ein. Wenn Sie vor Einführung eines neuen Lerngegenstands das Vorwissen der Kinder aktivieren und Brücken schlagen von Bekanntem zu Neuem, erhöhen Sie das Interesse und die Motivation beim Lernen. Mit Hilfe von spannenden Geschichten lässt sich Wissen gut im Kopf verankern. Lesen Sie den Kindern häufig vor, oder erzählen Sie Geschichten frei, und lassen Sie die Kinder diese auch nachspielen. Gespräche und Reflexionen sind der Schlüssel zum Verstehen und langfristigen Behalten von Informationen. Geben Sie den Kindern regelmäßig die Möglichkeit, sich über ihre Interessen, Erlebnisse und neuen Erfahrungen auszutauschen. Sprechen Sie im Sitzkreis regelmäßig über Lern- und Lösungswege und auch über die Erlebnisse bei der Durchführung dieser Rituale. Wiederholen Sie beliebte und bewährte Rituale aus diesem Buch regelmäßig. Wenn die Kinder sich häufig das gleiche Ritual immer wieder wünschen, ist das ein gutes Zeichen dafür, dass die Kinder eine Aktivität angenommen haben und auch die damit verbundenen Regeln und Arbeitshaltungen verinnerlicht haben. Dieses Buch liefert Ihnen die nötigen Materialien und Techniken, um mit Hilfe dieser Unterrichts- und Lernmethoden die Kinder zum Denken und Lernen anzuregen. Die Kindheit ist so schnell vorbei, dass es unsere Pflicht als Erwachsene sein sollte, sie so schön und aufregend wie möglich zu gestalten. Ich wünsche mir, dass dieses Buch hierzu mit etwas Spaß, Spannung und wichtigen Lernerfahrungen beitragen kann und dass davon ein paar „zauberhafte“ Kindheitserinnerungen zurückbleiben.

Download and Read Online 155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag
Jean Feldman #SZH6JQX7R53

Lesen Sie 155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag von Jean Feldman für online ebook
155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag von Jean Feldman Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen
155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag von Jean Feldman Bücher online zu lesen.
Online 155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag von Jean Feldman ebook PDF herunterladen
155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag von Jean Feldman Doc
155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag von Jean Feldman Mobipocket
155 Rituale und Phasenübergänge: Für einen strukturierten Grundschulalltag von Jean Feldman EPub